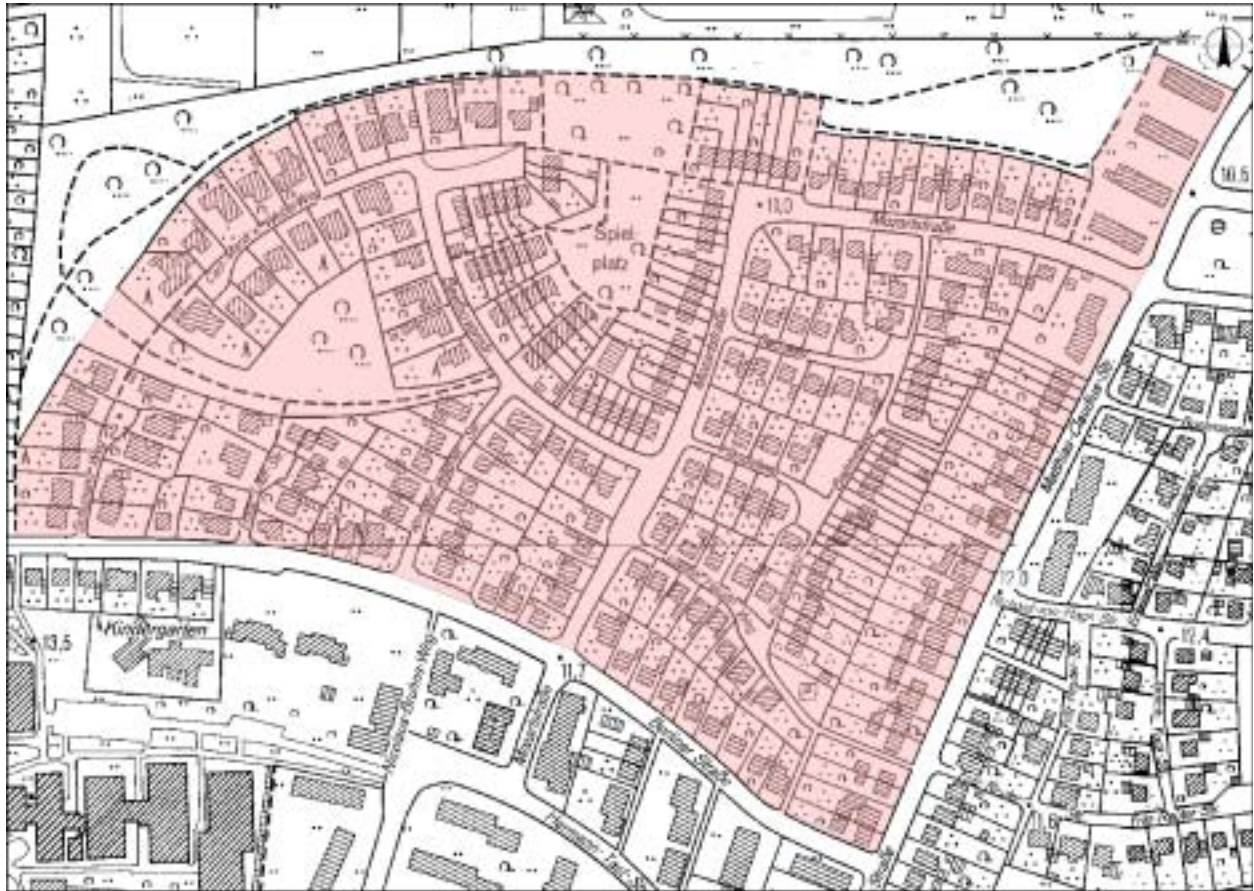


Das „Musikerviertel“

19,1 ha



Lage in der Stadt

Im Norden des Stadtgebietes gelegen grenzt das Gebiet nördlich an das Areal der Julius-Leber-Kaserne. Im Süden durch die Berliner Straße und im Osten durch die Matthias-Claudius-Straße begrenzt.

Straßen

Bachweg, Beethovenstr., Brahmsweg, C.-M.-v.-Weber-Weg, Franz-Liszt-Str., Joseph-Haydn-Weg, Händelweg, Matthias-Claudius-Straße (Westseite), Mozartstr., Richard-Wagner-Str., Robert-Schumann-Weg



1. Entstehungsgeschichte, Leitziele und Funktion des Gebietes

Die Flächen des ehemaligen Flugplatzes Schauendahl wurden 1960 – 1965 mit EFH und einigen Reihenhäusern (Beethoven- und Mozartstraße) als reines Wohngebiet („Baugebiet Husum Nord“) bebaut.

Mozartstraße als zentrale Erschließungsstraße, davon und von der Berliner Straße im Süden abgehend als Sackgassen ausgebildete Wohnstraßen.

Fast alle Gebäude sind in rotem Backstein ausgeführt und haben Satteldächer. EFH in unterschiedlichen Typen bzw. Stilen ausgebildet.

Die vier Zeilen an der Matthias-Claudius-Straße im Nordosten des Gebietes werden seit 2003 privatisiert und durch die Atrium AG als ETW verkauft.

In den Straßen Bachweg, Brahmsweg, Franz-Liszt-Straße, Joseph-Haydn-Weg, Händelweg und Richard-Wagner-Straße sind 50 bis 59 Prozent der Bewohner älter als 65 Jahre. Mit dem Literatenviertel 2 ist das Gebiet damit der älteste Stadtteil Husums.

2. Aktuelle Situation in 2005

Anzahl der Bewohner/innen	Anzahl der Haushalte	Leerstände von Immobilien und/oder Flächen	Soziale Bewohnerstruktur
436 EW, davon 55 unter 18 (13 %) 170 über 65 Jahre (39 %)	233 Haushalte Durchschnittl. Haushaltgröße: 1,87	Keine Leerstände	5,28 % Zweitwohnsitze

SWOT-Analyse

Stärken	Schwächen	Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Geschlossenes Erscheinungsbild mit homogener städtebaulicher Struktur ✓ EFH- und RH-Bebauung ✓ Ruhige Wohnlage 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Überalterung (einige Straßen über 50 %) ✓ Erscheinungsbild der öffentlichen Straßen- und Wegflächen 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Eigentumbildung im Bestand möglich ✓ Qualitäten der Gebäudesubstanz 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Weitere Überalterung

3. Perspektiven 2015

Handlungsbedarfe	Maßnahmen	Instrumente	Gebietstyp
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Generationswechsel organisieren ✓ Straßen und Bürgersteige erneuern (Beläge, Beleuchtung) 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Beispiele für Ausbaumöglichkeiten der Immobilien bekannt machen ✓ Private Maßnahmen ✓ Öffentliche Maßnahmen im öffentlichen Raum 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Öffentliche Veranstaltungen für Eigentümer ✓ Marketing und Öffentlichkeitsarbeit ✓ Tiefbaumaßnahmen 	<p>Gebiet mit mittlerem Handlungsbedarf</p>

4. Zusammenfassende Bewertung

Das Musikerviertel ist eins der beiden ältesten Gebiete in Husum. Hieraus ergibt sich ein mittlerer Handlungsbedarf bezüglich des Generationswechsels im EFH-Bestand, den es im Rahmen der Stadtentwicklung aktiv zu begleiten und zu gestalten gilt. Gleichzeitig bedeutet diese Veränderung die Chance, kaufwilligen Haushalten attraktive Immobilien im Bestand in einem gewachsenen Siedlungsbereich anzubieten. Zur Attraktivitätssteigerung des Gebietes sollten Maßnahmen im öffentlichen Raum realisiert werden (Freiflächen und Straßenräume).